

PTFE-Lösung

Anwendung

Die Aufbringung muss in extrem dünnen und blasenfreien Schichten erfolgen.

Die Haftwirkung von [PTFE](#) beruht vor allem in der mechanischen Verbindung. Somit sind leicht aufgeraute oder fein poröse Oberflächen Ideal (die Haftwirkung ist z.B. auf Metall oder Plastik besser als auf Glas). Weiterhin sollten keinerlei Rückstände wie Fett, Öl oder Wasser auf der Oberfläche befindlich sein. Vor dem Auftragen ist somit eine Reinigung mit Alkohol empfehlenswert.

Zur Aufbringung eignen sich Watte oder aber auch breite Schaumstoff- bzw. Schwammpinsel. Ein Versprühen sollte, insbesondere für Raucher, vermieden werden.

Je nach [PTFE](#) Gehalt kann die Lösung je nach Oberfläche weiter Verdünnt werden.

Siehe <http://pubag.nal.usda.gov/pubag...html?id=15473&content=PDF>

ETFE

Ein Derivat mit sehr ähnlichen Eigenschaften ist [Ethylen-Tetrafluorethylen](#) (kurz [ETFE](#), umgangssprachlich auch [Fluon](#) genannt). Es bildet auch die Grundlage für viele handelsübliche Produkte (siehe Abschnitt Produkte).

Positiv

- Haftreibung gleich Gleitreibung; Ameisen die auf [PTFE](#) nicht haften können nicht durch langsames Vortasten und Nutzen der Haftreibung die [Sperr](#) überwinden
- Kann durch hohe Antiadhäsion kaum Verdrecken
- Ist durch geringe Oberflächenspannung sauber ohne Tröpfchenbildung zu verarbeiten

Negativ

- Teils ineffektiv bei kleinen und gut kletterfähigen Ameisenarten
- Giftige Dämpfe bei extrem hohen Temperaturen oder Verbrennung
- Verliert über Zeit trotz geringer Wasseraufnahme bei warmen und feuchten Bedingungen an antiadhäsivität

Risiken

Bei der Verarbeitung von [PTFE](#) darf nicht geraucht werden. Das Einatmen von so erhitzten Partikeln kann zu Teflonfieber führen.

Siehe <https://de.wikipedia.org/wiki/Polymerfieber>

Produkte

- SLIPPY Insect Barrier
- Insect-a-slip
- Generisches flüssiges [Teflon](#) / [Fluon](#)